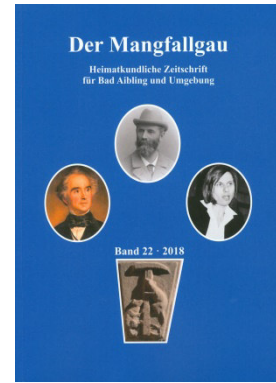
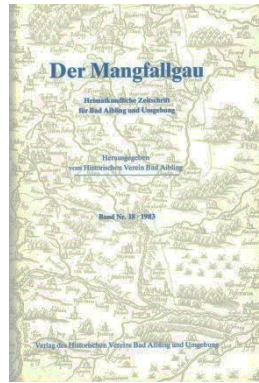
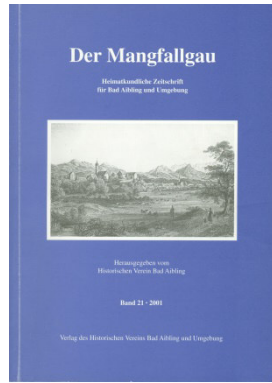
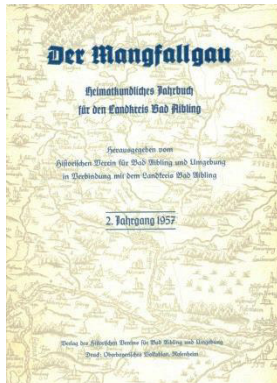


## Der Mangfallgau

Zeitschrift des Historischen Vereins Bad Aibling und Umgebung e.V., mit Beiträgen zur Geschichte, Kunst und Kultur des Altlandkreises Bad Aibling, erscheint seit 1956.

Wie die Vereinszeitschrift im Verlauf von sechs Jahrzehnten ihr Aussehen veränderte



### Inhaltsverzeichnis „Der Mangfallgau“ 1956 – 2018

<b>1. Jahrgang</b>	<b>1956</b>	<b>112 Seiten</b>	<b>Vergriffen</b>
<i>Fritz Stahler:</i> Abriss der Geschichte des Historischen Vereins			
<i>Jakob Albrecht:</i> Die Geschichte des Dekanats Aibling			
<i>Derselbe:</i> Ein Aiblinger Bühnendichter der Barockzeit (Franz Lang, S.J.)			
<i>Martin Oswald:</i> Hohenthann. Ein Beitrag zur Geschichte des Dorfes			
<i>Leonhard Gebhart:</i> Das Leibrecht. Ein Kulturbild aus Kirchdorf am Haunpold			
<i>Karl Braßler:</i> Die Dorfschule von Götting. Geschichte einer ehemaligen Pfarrschule			
<i>Derselbe:</i> Das Tagebuch des Gerichts- und Lehensboten J. Miller zu Aibling (1781 – 1817)			
<i>Derselbe:</i> Die Ortschaften des Kreises Bad Aibling in den Trad. des Klosters Schäftlarn)			
<i>Derselbe:</i> Neue und bemerkenswerte Käferfunde aus dem Mangfallgebiet 1939 – 1956			
<i>Derselbe:</i> Verlöbnisse zur „Schmerzhaften Mutter Maria unter dem Kreuz“ in Miesbach			
<i>Heinrich Buchmann:</i> Die römische Säule bei Peiß			
<i>Martin Oswald:</i> Der Veicht-Hof zu Jakobsberg			
<i>Josef Ludwig Lutz:</i> Die Moore des Landkreises Bad Aibling			

<b>2. Jahrgang</b>	<b>1957</b>	<b>113 Seiten</b>	<b>15,00 €</b>
<i>Karl Braßler:</i> Alt-Götting. Geschichte der Gemeinde Götting von den Ursiedlungen angefangen bis zur Beendigung des Dreißigjährigen Krieges (1648)			
<i>Derselbe:</i> Die Grenzbeschreibung für die herzogliche Pflege Aibling aus dem Jahre 1618			
<i>Derselbe:</i> Die Ortschaften des Kreises Bad Aibling in den Traditionen des Klosters Tegernsee			
<i>Derselbe:</i> Die „Ur-Mangfall“ zgl. eine geologische Epistel über das „Mangfallknie“ bei Grub			
<i>Jakob Albrecht:</i> die Säkularisation in ihrer Auswirkung auf das Dekanat Aibling			
<i>Derselbe:</i> Zwei hervorragende Dinzenhofer in Aibling			
<i>Anton Bauer:</i> Die Wallfahrten und Gnadenbilder im Gebiet des alten Dekanats Aibling			
<i>Josef Lutz:</i> Zum Nachweis der Mittelsteinzeit im Mangfallraum			
<i>Augustin Ulrich:</i> Stammbaum der Familie Ulrich von Bad Aibling			



<b>9. Jahrgang</b>	<b>1964</b>	<b>195 Seiten</b>	<b>15,00 €</b>
<i>Peter Bergmaier</i> : Wappen des Landkreises Bad Aibling: Entstehung und Deutung			
<i>Derselbe</i> : Burgen, Schlösser, Edelgeschlechter – im ehemaligen Gericht Aibling			
<i>Derselbe</i> : Burg Altenwaldeck, nächst Au			
<i>Derselbe</i> : Das ehemalige Kohlenbergwerk Au bei Aibling			
<i>Derselbe</i> : „Wastl“, der Knecht			
<i>Leonhard Gebhart</i> : Schulgeschichte von Kirchdorf am Haunpold			
<i>Wolfgang Bernrieder</i> : Kirche Kematen mit Verehrung des hl. Leonhard			
<i>Derselbe</i> : Glocken der Heimat: Glocken der Kirche Kematen!			
<i>Martin Höcherl</i> : 100 Jahre Kreissparkasse Bad Aibling			

<b>10. Jahrgang</b>	<b>1965</b>	<b>176 Seiten</b>	<b>12,00 €</b>
<i>Peter Bergmaier</i> : Wappen von Gemeinden, Adel und Bürgern im Landkreis Bad Aibling			
<i>Derselbe</i> : Au bei Bad Aibling – Entstehung und Geschichte			
<i>Derselbe</i> : Jarezöd – Edelsitz mit Schloss			
<i>Derselbe</i> : Karnhub, ein alter Bauernhof			
<i>Derselbe</i> : Die Verteilung des Auer-Moses 1844			
<i>Hans Zimmer</i> : Die evangelischen Pfarreien im Landkreis Bad Aibling			
<i>Hermann Schramm</i> : Die Sebastianikirche in Aibling			
<i>Marinus Maier</i> : Sagen und Legenden der Heimat			
<i>Marie Eisenreich</i> : Osterweich			

<b>11. Jahrgang</b>	<b>1966</b>	<b>232 Seiten</b>	<b>12,00 €</b>
<i>Peter Bergmaier</i> : Der Codex Falkensteinensis, deutsche Übersetzung			
<i>Derselbe</i> : Ansprache in Kematen, 10.8.1958			
<i>Derselbe</i> : Tattenhausen			
<i>Derselbe</i> : Die Deutsche Bauernmesse von Annette Thoma			
<i>Derselbe</i> : Großkarolinenfeld – Ein Kulturbild in Liedern			
<i>Derselbe</i> : Wappen – Antretter			
<i>Marinus Maier</i> : Treu dem alten Brauch (Trachtenbewegung)			
<i>Georg Ulrich</i> : Gedenksäulen, Feldkreuze, Marterl, Armeseelen-Taferl			
<i>Elisabeth Huber</i> : Alt-Aibling in der Mundart			
<i>Engelbert Hartig</i> : Der „Wendelstoa“			
<i>Leonhard Gebhart</i> : Wildbestand vor 200 Jahren			
<i>Derselbe</i> : Der Reihengräber-Friedhof			
<i>Derselbe</i> : Ein Dienstknecht als Heimatschriftsteller			
<i>Josef Tischner</i> : Das Talhäusl			

<b>12. Jahrgang</b>	<b>1967</b>	<b>212 Seiten</b>	<b>5,00 €</b>
<i>Peter Bergmaier</i> : Wappen			
<i>Derselbe</i> : Au bei Aibling – Filialen			
<i>Derselbe</i> : Von der Badstube			
<i>Derselbe</i> : Pfaffing bei Irschenberg			
<i>Derselbe</i> : Hans Lorenz – die Städtische Singschule Kolbermoor – sein Lebenswerk			
<i>Derselbe</i> : Der Prediger-Jackl am Auerberg			
<i>Marinus Maier</i> : Die Blasmusik im Landkreis Bad Aibling			
<i>Georg Holzapfel</i> : Das Leonhardbrauchtum im Landkreis Bad Aibling			
<i>Adolf Peschke</i> : Entstehung und Bedeutung der Beringungsstation Bruckmühl			
<i>Josef Tischner</i> : Die „Mäusefängerlaubnis“ von Harthausen aus dem Jahre 1846			
<i>Derselbe</i> : Aiblings Birkenallee			

<b>13. Jahrgang</b>	<b>1968</b>	<b>324 Seiten</b>	<b>5,00 €</b>
<i>Marinus Maier:</i> Grüß Gott mit hellem Klang Die Gesangvereine im Landkreis Bad Aibling			
<i>Otto Kahlhammer:</i> Die ersten 30 Jahre in der Entwicklung Kolbermoors (I)			
<i>Josef Tischner:</i> Die Elektrische 70 Jahre Bahnlinie Aibling – Feilnbach			
<i>Derselbe:</i> Lohholz und Brand im Landkreis Bad Aibling			
<i>Georg Holzapfel:</i> Vom Wochenblatt bis zum Mangfall-Boten			
<i>Josef Schoroth:</i> Der Hof Oberbindham am Feilnbacher Berg			
<i>Hans Zimmer:</i> Die evangelische Kirche in Bad Aibling			
<i>Renate Mayer:</i> Zum Gedenken an den Maler Professor Sepp Hilz			
<i>Helmuth Gastel:</i> Ein Leben für die Blasmusik, F. X. Hinterstocker, Bürgermeister u. Musiker			
<i>Fritz Pfaffinger:</i> Leo von Welden			
<i>Xaver Bauer:</i> Der Schmoderervater von Au			
<i>Leonhard Gebhart:</i> Schulgeschichte von Högling			
<i>Derselbe:</i> Ferdinand Winter, ein erfolgreicher Bühnenautor aus unserem Landkreis			
<i>Wolfgang Kessler:</i> Die Landschaft um Bad Aibling			
<i>Derselbe:</i> Otto Brües			
<i>Rudolf Mayer:</i> Willing – einst und jetzt			

<b>14. Jahrgang</b>	<b>1969</b>	<b>223 Seiten</b>	<b>5,00 €</b>
<i>Marinus Maier:</i> Chronik der Veteranen- und Kriegervereine im Landkreis Bad Aibling			
<i>Otto Kahlhammer:</i> Die Entwicklung Kolbermoors (II): Die Jahre 1894 bis 1924			
<i>Ludwig Gebhart:</i> Das Kramerhäusl in Heufeld			
<i>Korbinian Lechner:</i> Der Maler, der ein Herkules war. Geschichten um Wilhelm Leibl, nach dem die neue Realschule benannt ist			
<i>Franz Zwerger:</i> Chronik der Stadt und des Landkreises Bad Aibling			

<b>15. Jahrgang</b>	<b>1970</b>	<b>253 Seiten</b>	<b>5,00 €</b>
<i>Marinus Maier:</i> Chronik der Feuerwehren des Landkreises Bad Aibling			
<i>Otto Kahlhammer:</i> Aus Kolbermoors Vergangenheit (III) Die Jahre 1924 bis 1945			
<i>Korbinian Lechner:</i> Auf geht's Schützen, frisch und frei Die Entwicklung des Schützenwesens im Landkreis Bad Aibling			
<i>Josef Tischner:</i> Mietraching und seine Kirche St. Veit			
<i>Hermann Beham:</i> Jakob Balde von Tuntenhausen			
<i>Leonhard Gebhart:</i> Von der Mühle zum Markt Die Geschichte von Bruckmühl			

<b>16./17. Jahrgang</b>	<b>1971/72</b>	<b>156 Seiten</b>	<b>12,00 €</b>
<i>Korbinian Lechner:</i> Wir waren unser 50 119			
<i>Derselbe:</i> Die Wohltat der Errichtung eines Bezirksamtes.			
<i>Derselbe:</i> Am Wilhelm-Leibl-Platz Nummer 1			
<i>Derselbe:</i> Täglich kamen vier Eilwagen. Als es noch eine „Reichsposthalterei Aibling“ gab			
<i>Derselbe:</i> Das war der Traum vom Gymnasium.			
<i>Derselbe:</i> Wo man die Wolken ... . Almwirtschaft am Wendelstein um 1810 bis heute			
<i>M. W.:</i> In zehn Jahren alles „schwarz gemacht“			
<i>Hermann Beham:</i> Der „politische Müller“ von Westerham			
<i>Derselbe:</i> Die Vertretung des Kreises Aibling im Landtag von 1848 bis 1918			
<i>Heinrich Gall:</i> Strukturwandel und wirtschaftliche Bedeutung des Kurbetriebes Bad Aiblings			
<i>NN.:</i> Wiechs im Jubeljahr 1900 Mit dem „laufenden Wasser“ kam auch der Fremdenverkehr			
<i>Leonhard Gebhart:</i> Von der Mühle zum Markt. Aus der Geschichte von Bruckmühl			
<i>Hermann Tomanek:</i> Das Kirchdorfer Hochzeitsbüchl der Wirtin Maria Niggel			
<i>Marianne Tremmel:</i> Es geschah in Tuntenhausen Wunder, Wallfahrer u. d. Herr Landrichter			
<i>Hans Zimmer:</i> Die Geschichte der Baumeister-Brüder Dientzenhofer			

<b>18. Jahrgang</b>	<b>1983</b>	<b>119 Seiten</b>	<b>5,00 €</b>
<i>Korbinian Laböck</i> : Bad Aibling hat Geburtstag Vor 50 Jahren zur Stadt erhoben			
<i>Gottfried Mayr</i> : Die erste urkundliche Nennung von Bad Aibling und Umgebung			
<i>Derselbe</i> : Ein in Willing aufgezeichnetes Gedicht aus dem Siebenjährigen Krieg			
<i>Hermann Tomanek</i> : Das Kirchweihbrot für Arm und Reich			
<i>Derselbe</i> : Michael Schober Autobiographie eines Aiblinger Bürgersohnes			
<i>Derselbe</i> : „Ordnung der Procession am hl. Carfreytag im churfrstl. Markt Aybling, 1708“			
<i>Helmut Loose</i> : Die Organisation der Gerichtsbarkeit des Landgerichts Aibling vor 1800			
<i>Derselbe</i> : Die Aiblinger Kalktuffsäulen – Grenzsäulen oder Martersäulen?			
<i>Derselbe</i> : Berufe und Gewerbe im alten Markt Aibling			
<i>Klaus Moritz</i> : Die mittelalterliche Geschichte Vagens im Spiegel seiner Adelsgeschlechter			
<i>Hans Zimmer</i> : Josef Goetsch in Aibling 1759 – 1793			
<i>Karl Gillmeier</i> : Allerlei Interessantes und Wissenswertes um Aiblinger Kirchenbankschilder			
<i>Johann Stuckenberger</i> : Die Existenzbedingungen und der gewerkschaftliche Kampf der Arbeiter in Bruckmühl vor dem Ersten Weltkrieg			

<b>19. Jahrgang</b>	<b>1989</b>	<b>228 Seiten</b>	<b>5,00 €</b>
<i>Gottfried Mayr</i> : Der Aiblinger Raum zur Zeit Tassilo III.			
<i>Karl Gillmeier</i> : Handreichungen zur Geschichte Aiblings			
<i>Manfred Schaulies</i> : Die Hafner u. die „Königlich Baierische Bey Umgeldstation 17 Fagen 23“			
<i>Hermann Tomanek</i> : „Sacerdotes Ayblingae oriundi“. Geborene Aiblinger im Priesterstand			
<i>Helmut Loose</i> : Zur Geschichte des Dorfes Harthausen (Gemeinde Mietraching)			
<i>Derselbe</i> : Zur Geschichte des Weigl-Bauernhofes in Bad Aibling			
<i>Hans Zimmer</i> : Windshausen			
<i>Roland Pietschmann</i> : Entstehung und Entwicklung der Heufelder „Südchemie“			
<i>Manfred Stöger</i> : 125 Jahre Kreissparkasse Bad Aibling.			

<b>20. Jahrgang</b>	<b>1995</b>	<b>??? Seiten</b>	<b>5,00 €</b>
<i>Helmut Loose</i> : 150 Jahre Badegeschichte von Bad Aibling			
<i>Derselbe</i> : Hofrat Johann Georg Messerer, ein berühmter Sohn Aiblings			
<i>Wolfgang Kessler</i> : Geschichte der Moortherapie			
<i>Johannes Dietrich</i> : Die Erfolge der Balneo-Gynäkologie			
<i>Hermann Tomanek</i> : Die Bruderschaft des Hl. Aloisius in Bad Aibling			
<i>Gottfried Mayr</i> : 60 Pfund Pulver verschossen zur Erhebung Bayerns zum Königreich			

<b>21. Jahrgang</b>	<b>2001</b>	<b>88 Seiten</b>	<b>5,00 €</b>
<i>Gottfried Mayr</i> : Der Aiblinger Raum unter der Herrschaft der Karolinger und Ottonen			
<i>Helmut Loose</i> : Familiengeschichte der Duschl in Bad Aibling			
<i>Hermann Tomanek</i> : „Sacerdotes Ayblingae oriundi“ Geborene Aiblinger i. Priesterstand, (II)			
<i>Philipp Matheis</i> : Die Weimarer Republik im Spiegel der Aiblinger Presse			
<i>Sebastian Bacher</i> : Die versunkene Stadt			
<i>Josef Poxleitner</i> : Die Entwässerung und Beschlämmung der Pangerfilze von 1822 – 1852			

<b>22. Jahrgang</b>	<b>2018</b>	<b>272 Seiten</b>	<b>15,00 €</b>
<i>Erich Bayer</i> : Professor Dr. Theodor Wiedemann Theologe, Philosoph, Historiker, Kritiker?			
<i>Danny Kirschner</i> : Autobahnbau im Dritten Reich am Beispiel der RAB München-Salzburg			
<i>Max J. Regensburger</i> : Johann Meishammer			
<i>Manfred Schaulies</i> : Familie Meggendorfer Geschichte einer Kaufmannsfamilie			
<i>Franz Schlosser</i> : Bahnpost Bad Aibling – Feilnbach (früher Feilenbach)			
<i>Christine Schönmetzler</i> : Die Buchhandlung J. N. Cortolezis in Bad Aibling von 1905 – 2017			
<i>Hans Michael Stratbücker</i> : Heufeld – eine Annäherung			

**23. Jahrgang**

**2020**

**344 Seiten**

**15,00 €**

*Dr. Wolfgang Bloch: Das Bergbaudorf Au bei Bad Aibling  
und sein Abbau auf Pechkohle*

*Alfred Breisl: Der Fliegerhorst Bad Aibling von 1936 – 1945*

*Alfred Breisl: Von der Werkstatt in den Doppeldecker, ein Aiblinger wird Pilot*

*Dr. Christian Höschler: (K)eine Heimat: Das Kinderdorf der IRO  
in Bad Aibling, 1948 - 1951*

*Rupert Lienert: Die Bruderschaften im Pfarrverband*

*Maria Morgenstern Bad Feilnbach*

*Manfred Schaulies: Die Aiblinger Fotografen - Eine Reminiszenz*

*Franz Schlosser: Liebesgaben – ein unerwarteter Fund*

*Hans Michael Stratbücker: Das Stöckl-Haus – eine Erinnerung*